

## Kommunale Kriminalprävention in Heidelberg

Konzeption einer Bevölkerungsbefragung über  
subjektive Problemlagen und  
Kriminalitätsfurcht



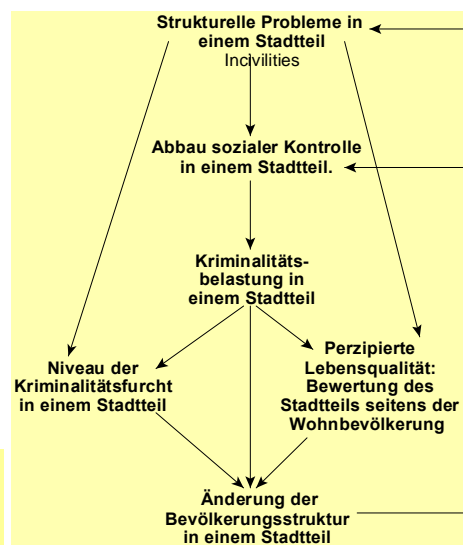
Prof. Dr. Dieter Hermann  
Institut für Kriminologie  
Universität Heidelberg

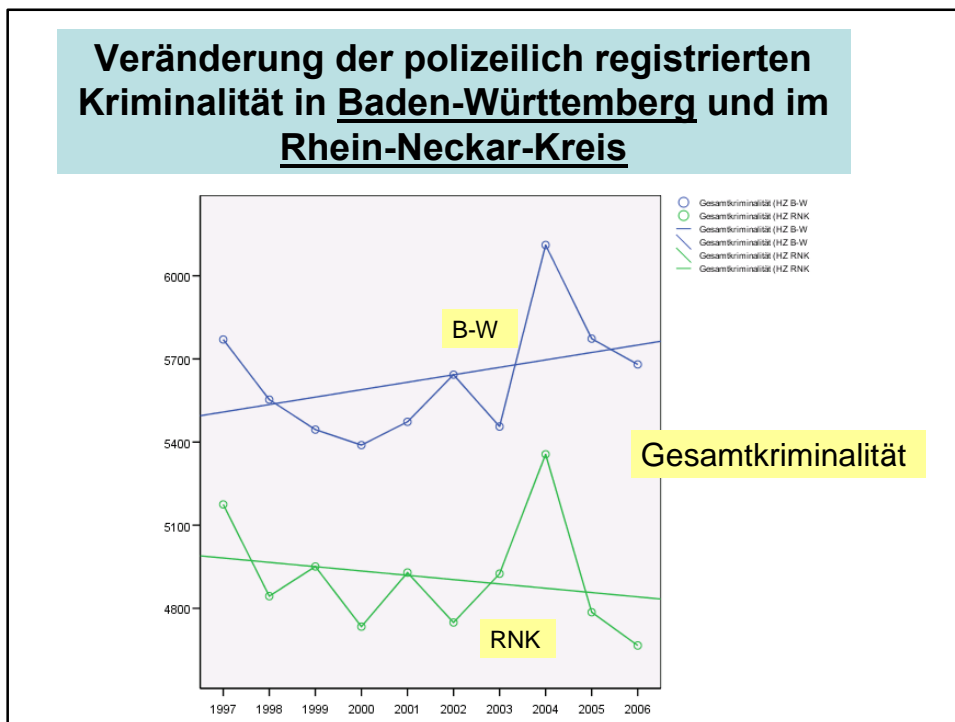
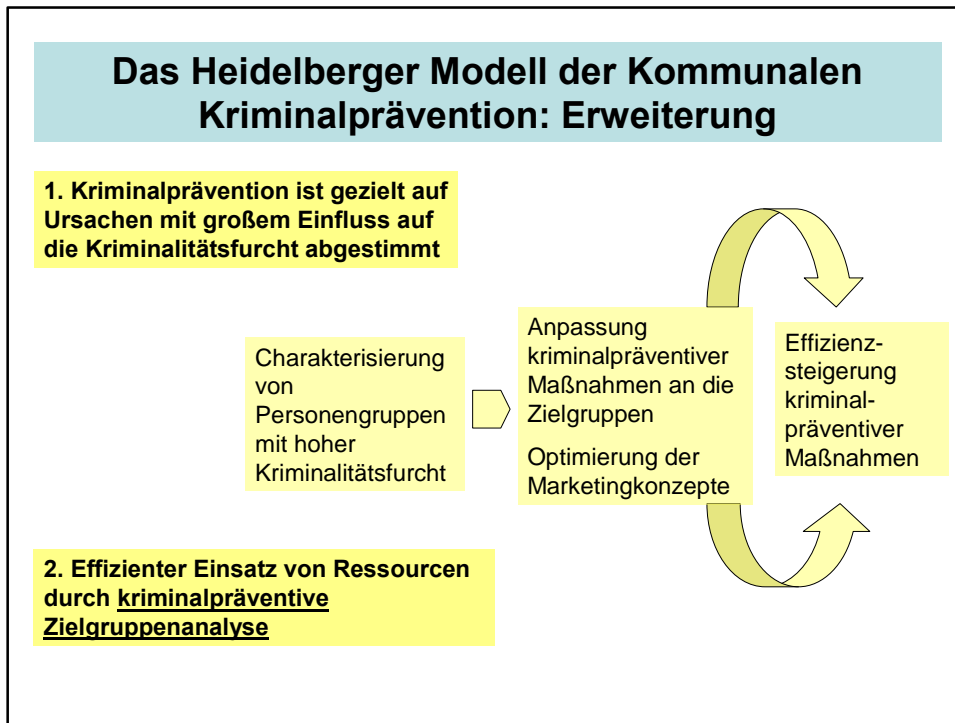
## Das Heidelberger Modell der Kommunalen Kriminalprävention: Basis

### Vernetzung von Akteuren

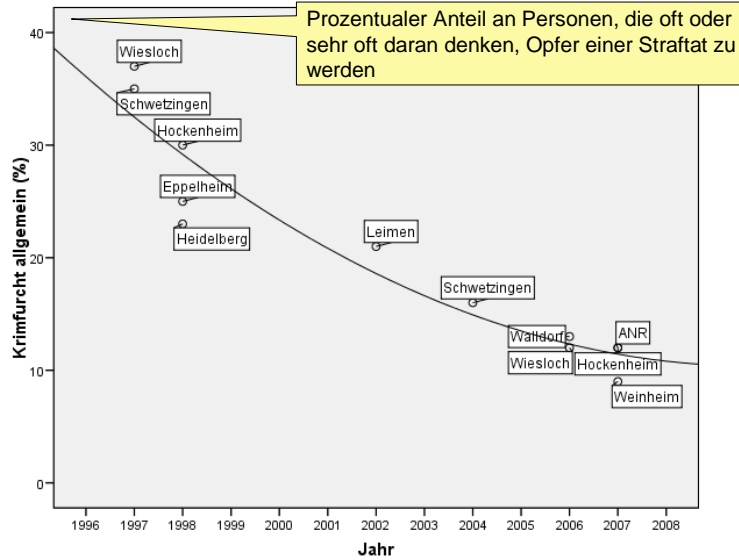


### Broken-windows Modell

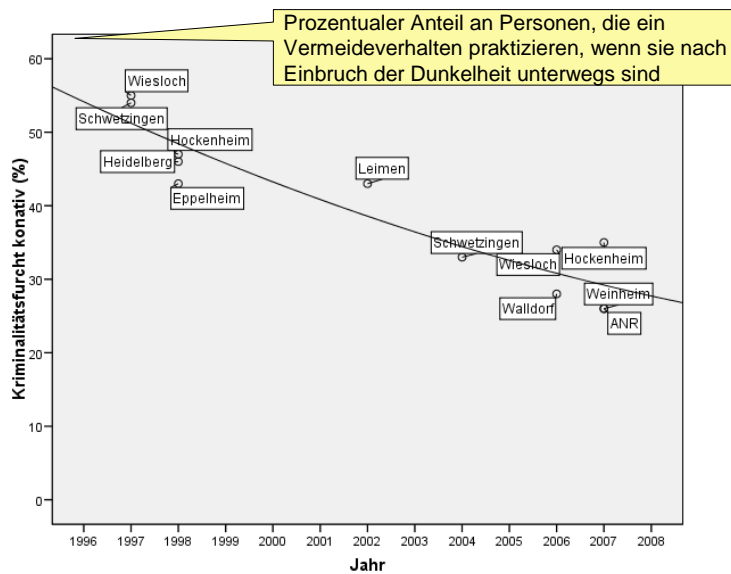




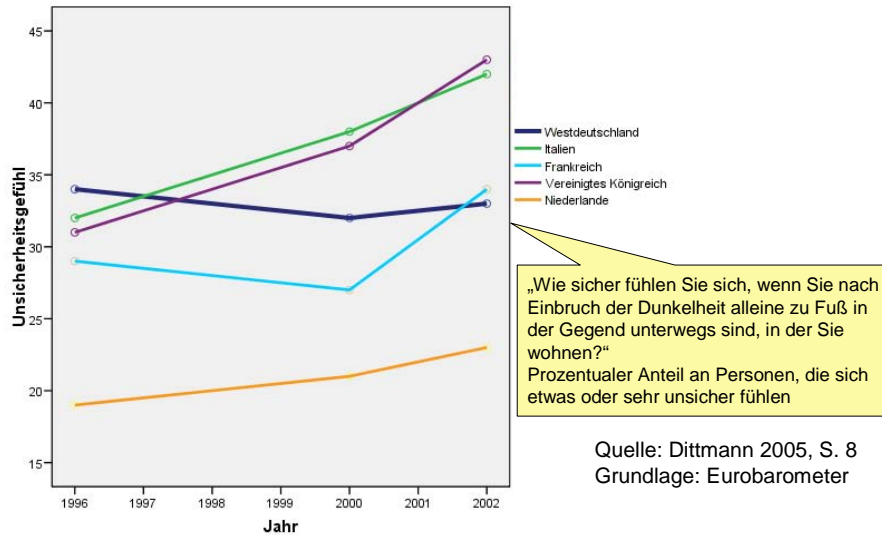
### Veränderung der Kriminalitätsfurcht im Rhein-Neckar-Kreis 1997-2007



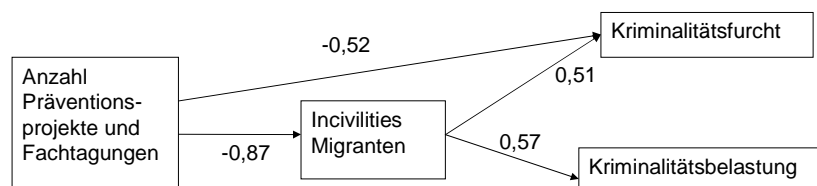
### Veränderung der Kriminalitätsfurcht im Rhein-Neckar-Kreis 1997-2007



## Veränderung des Unsicherheitsgefühls in europäischen Ländern



## Erklärung des Kriminalitätsfurchtniveaus in Gemeinden durch kriminalpräventive Maßnahmen



## Konzeption der geplanten Bevölkerungsbefragung in Heidelberg

- Frühjahr 2009
- Zufallsstichprobe aus Einwohnermelderegister, N=5.000
- 14-70 Jahre
- Schriftliche Befragung
- Fragen zu: Kriminalitätsfurcht (affektiv, konativ, kognitiv), Sicherheitsgefühl, Incivilities, Lebensstilen, Lebensqualität, Stadtteil